



ORIENTIERUNGS- UND ENTWICKLUNGSGESPRÄCHE

Gespräche im Berufs- und Lebenszyklus führen

WORUM ES GEHT

Orientierungs- und Entwicklungsgespräche sind wichtige Elemente einer lebenszyklusorientierten Personalentwicklung. Sie können zu unterschiedlichen Zeitpunkten im Lebenszyklus geführt werden, insbesondere zum Abschluss der Ausbildung mit Blick auf die ersten beruflichen Stationen, in den „30er Jahren“ zur Klärung der Potenziale und Intentionen für den weiteren Berufsweg, in den „40er Jahren“ zur beruflichen Bilanz und Perspektive für den weiteren beruflichen Werdegang u.a. Die Gespräche sollten in enger Abstimmung zwischen den jeweils verantwortlichen Führungskräften und der Personalentwicklung geführt werden. Es geht um die Selbsteinschätzung der Mitarbeitenden mit Blick auf ihren bisherigen Berufsweg, ihre aktuelle berufliche Situation und ihre weiteren beruflichen Intentionen. Die gesprächsführenden Führungskräfte geben aus ihrer Sicht Feedback und reflektieren weitere Entwicklungswege unter Berücksichtigung der aktuellen beruflichen Chancen und der persönlichen Potenziale.

ZIEL DES SEMINARS

Die Vorbereitung und das Training von Orientierungs- und Entwicklungsgesprächen zu verschiedenen Stationen und Phasen im Berufs- und Lebenszyklus.

INHALTSÜBERSICHT

- Bedeutung der Gespräche für Personalentwicklung und Motivation
- Typische Entwicklungsstufen im Berufs- und Lebenszyklus, in denen sich die Durchführung von Orientierungs- und Entwicklungsgesprächen anbietet
- Rolle der Führungskraft in Abstimmung mit der Personalentwicklung
- Anforderungs- und Potenzialmerkmale als Grundlage für Feedback und Entwicklung
- Standortbestimmung zur aktuellen Berufssituation aus Perspektive von Führungskraft und Mitarbeitenden
- Ziele und Erwartungen für die weitere berufliche Entwicklung
- Chancen für die Gestaltung der zukünftigen beruflichen Perspektive
- Konkrete Unterstützung und Aktivitäten für die weitere berufliche Entwicklung
- Umgang mit Selbstbild-Fremdbild-Differenzen
- Umgang mit Enttäuschungen in Bezug auf die zukünftige Perspektive – Erhalt der Motivation